

Zweck: Betrieb eines Kaltwalzwerks u. verwandter Gewerbe sowie der Handel mit deren und verwandten Erzeugnissen, Beteiligung an gleichartigen Unternehmungen.

Kapital: 80 000 RM in 800 Akt. zu 100 RM.

Urspr. 5 Milliarden M in 5000 Aktien zu 1 Mill. M, übernommen von den Gründern zu 140 %. — Die G.-V. vom 23./9. 1924 beschloß Umstell. von 5 Md. M auf 50 000 Reichsmark in 500 Akt. zu 100 RM. — Lt. G.-V. vom 9./4. 1929 Erhöh. um 30 000 RM in 300 Akt. zu 100 RM.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr.

Ernst Maurmann Akt.-Ges.

Sitz in Velbert (Rhd.).

Vorstand: Benjamin Weise sen.
Aufsichtsrat: Vors.: Dr. Franz H. Wegmann, Oberhausen; Dr. med. Rud. Weise, Düsseldorf; Dipl.-Kaufm. Hans Broich, Velbert.

Gegründet: 26./4. 1922; eingetr. 16./6. 1922.

Zweck: Herstellung u. Vertrieb von Schlössern u. Metallwaren aller Art sowie die Beteilig. an ähnl. Unternehm. Die Ges. besitzt außer den Fabrikanlagen die Gebäude Dellerstr. 15 u. 17.

Kapital: 180 000 RM.

Urspr. 1 500 000 M in 1500 Aktien zu 1000 M, übere. von den Gründern zu 100 %. Die G.-V. v. 6./1. 1925 beschloß Umstell. von 1 500 000 M auf 180 000 RM.

Geschäftsjahr: 1./8.—31./7. — G.-V.: 1933 am 4./11. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Juli 1933: Aktiva: Grundst.: Dellerstr. 15 (Wohnhaus) 5000, Dellerstr. 17 (Wohnh.) 4000, Dellerstr. 15 (Fabrik) 11 800, Gebäude: Dellerstraße 15 (Wohnhaus) 19 315, Dellerstr. 17 (Wohnhaus) 14 200, Dellerstr. 15 (Fabrik) 49 700, Betriebsanlagen: Maschinen 8338, Transmissionen 300, Heizungsanl. 200,

Bilanz am 30. Juni 1932: Aktiva: Grundbesitz 53 880, Maschinen, Inventar, Utensilien 23 624, Betriebsmaterialien 162, Kassa, Bank und Postscheckguthaben 2735, Außenstände 24 028. — Passiva: A.-K. 80 000, R.-F. 8000, Kreditoren 6107, Gewinnvortrag 9436, Gewinn 885. Sa. 104 428 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Gen.-Kosten 47 703, Abschreibungen 5031, Gewinn 885, Sa. 53 618 RM. — Kredit: Bruttogewinn 53 618 RM.

Dividenden 1926/27—1930/31: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Lichtanlage 100, Werkzeug 4000, Fabrikeinricht. 880, Kontoreinrichtung 1718, Patente 1, Hyp. 2000, Wertpapiere 1, Debitoren 94 092, Vorstand 1220, Postscheck 157, Kasse 967, Wechsel 3225, Reichsbank 121, Warenlager: Rohmaterial 28 183, halbf. Waren 21 588, fertige Waren 38 615, Verlustvortrag per 31./7. 1932 20 760. — Passiva: A.-K. 180 000, Darlehn B. W. 45 000, Aufwertungs-Hyp. 8225, Bankschuld (gesichert durch 75 000 Grundschuld) 64 430, Kreditoren 29 149, Rückstellung: Löhne 2074, Bankzinsen 80, Reichsversicherung 148, Provision 1200, Reingewinn 175. Sa. 330 481 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Betriebsunkosten 19 503, Handlungsunkosten 24 291, Vertriebsunkosten 32 329, Löhne u. Gehälter 126 871, soz. Abgaben 10 151, Zinsen 8890, Besitzsteuer 422, Dubios-Abschreib. u. Ausbuchungen 3022, Abschreib. a. Anl. 10 399, Reingewinn 175. Sa. 236 053 RM. — Kredit: Fabrikationsrohgewinn 236 053 RM.

Dividenden 1926/27—1932/33: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Niederrenk & Co. Aktiengesellschaft.

Sitz in Velbert (Rhd.), Milchstraße 11.

Vorstand: P. Niederrenk.

Aufsichtsrat: Oberlandesgerichtsrat Wilhelm Kohlhaas, Köln; Alex Remmling, W.-Elberfeld; Fabrikant Emil Engsfeld, Velbert.

Gegründet: 26./4. 1923; eingetr. 20./6. 1923.

Zweck: Herstellung u. Vertrieb von Schlössern u. Metallwaren aller Art.

Kapital: 300 000 RM.

Urspr. 10 Mill. M in Akt. zu 1000 M, übere. von den Gründern zu pari, vorerst mit 25 % eingezahlt, umgestellt lt. G.-V. vom 9./12. 1924 auf 300 000 RM.

Großaktionäre: Die Ges. ist eine Familien-gründung; die Akt. befinden sich sämtlich in Händen der Familie Niederrenk oder deren Verwandte und dürfen nicht an andere verkauft werden.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Anlagevermögen 35 956, Vorräte 180 309, Wertpapiere 22 300, Außenstände 228 773, Bank, Kasse, Postscheck, Wechsel 3639, Verlustvortrag 1931 21 684, Verlust 1932 5769. — Passiva: A.-K. 300 000, gesetzl. R.-F. 12 235, Verbindlichkeiten 167 347, Verbindlichkeiten gegenüber der Niederrenk & Co. Kom.-Ges. u. G. m. b. H. 18 847, Sa. 498 429 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne u. Gehälter 156 244, soziale Abgaben 12 599, Abschreib. 22 972, Zinsen 5719, Besitzsteuern 10 261, sonst. Aufwendungen 93 797, Verlustvortrag 1931 21 684. — Kredit: Betriebsüberschuß 293 614, ao. Erträge 2209, Verlustvortrag 1931 21 684, Verlust 1932 5769, Sa. 323 276 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

C. Ed. Schulte Aktiengesellschaft, Schloss- und Metallwarenfabrik.

Sitz in Velbert (Rhd.).

Vorstand: Max Schulte, Alfred Schulte, Ernst Lane.

Aufsichtsrat: Vors.: Syndikus Dr. Küll, Velbert; Ing. Wilh. Rathhoff, Köln; Kaufm. Fritz Lumbeck, Langenberg.

Gegründet: 14./6. 1921; eingetr. 24./6. 1921.

Das am 16./2. 1931 eröffnete Vergleichsverfahren über das Vermögen der Ges. ist durch Beschluß vom 14./3. 1931, durch den der Vergleich bestätigt wurde, aufgehoben. Es war eine Quote von 50 % der Forderungen zuzügl. eines Besserungsscheines von 10 % geboten worden.

Zweck: Herstellung und Vertrieb von Schlössern und Metallwaren, insbesondere die Fortführung des seit 1840 unter der Fa. C. Ed. Schulte, Schloß- u. Metallwarenfabrik in Velbert betriebenen Geschäfts und die Beteiligung an gleichartigen Unternehmungen.

Kapital: 150 000 RM in 1500 Akt. zu 100 RM.

Urspr. 1 500 000 M in 1500 Aktien zu 1000 M, umgestellt lt. G.-V. v. 20./1. 1925 auf 450 000 RM in 1500 Akt. zu 300 RM. — Lt. G.-V. v. 30./6. 1932 Herabsetz. des A.-K. in erleichterter Form von 450 000 RM auf 300 000 RM auf 150 000 RM.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. — G.-V.: 1933 am 15./11. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Juni 1932: Aktiva: Grundst. 37 020, Gebäude 78 960, Geräte (Dauerwerte) 10 000, Maschinen 43 751, Material u. Fertiglager 91 541, Kasse und Bankguthaben 1642, Debitoren 152 716. — Passiva: A.-K. 150 000, Aufwertungshyp. 22 522, Kreditoren 282 836 RM.

Gewinn- und Verlust-Rechnung: Debet: Fabrikationsrechnung 23 182, Abschreib.: Gebäude 1880, do. Maschinen 14 664, Sa. 39 727 RM. — Kredit: Verlust 1931/32: 39 727 RM.

Dividenden 1926/27—1931/32: 0 %.